

Ralph Kirby unter Mitarbeit von Prof. E. O. James, Prof. S. H. Hooke und P. Martindale S. J. (318). Mit 1066 Bildern. Leinen geb. DM 12.80.

Voelkl, Dr. L. Rom in vier Tagen. Pilgerführer. 2. Auflage. (176). 350 Bilder, 1 Stadtplan, 1 Wegweiser durch die Vatikanischen Grotten. Wiener Dom-Verlag. Kart. S 19.50.

Wikenhauser, Dr. Alfred. Einleitung in das Neue Testament. (XVI u. 420). Freiburg 1953, Verlag Herder. Leinen geb. DM 21.—, Studentenausgabe brosch. DM 15.—.

Willam, Franz Michel. Maria, Mutter und Gefährtin des Erlösers. Biblische Überblicke. 4., völlig neubearbeitete Auflage des Buches: „Das Leben Marias, der Mutter Jesu“. (X u. 358). Mit 22 Bildtafeln und einem Anhang. Freiburg 1953, Verlag Herder. Leinen geb. DM 14.80.

Buchbesprechungen

Das Lebendige. Die Endlichkeit der Welt. Der Mensch. Drei Dispute von Hedwig Conrad-Martius und Curt Emmrich. (172). München 1951, Hochlandbücherei im Kösel-Verlag. Kart. DM 5.80.

Eine Philosophin, die in der modernen Naturwissenschaft wohl bewandert ist, und ein Naturforscher, der gewillt ist, auch philosophisch zu denken, führen ein kluges Gespräch, das viele tiefe Fragen über das Geheimnis des organischen Lebens, die Endlichkeit der Welt und den Ursprung des Menschen mutig aufgreift. Es regt sehr zum Nachdenken an.

Linz a. d. D.

Prof. Josef Knopp.

Der göttliche Stab des Askulap. Vom geistigen Wesen des Arztes. Von Werner Leibbrand. 3., erweiterte Auflage. (386). Salzburg 1952, Otto-Müller-Verlag. Ganzleinen geb. S 86.—.

Der geheimnisvolle Titel lockt, und der Leser wird — im ganzen — nicht enttäuscht. Der bekannte Erlanger Professor bietet eine spannende Geschichte ärztlicher Philosophie. Mit geistiger Genugtuung verfolgt man das schrittweise Wieder-Zurückfinden der angesehensten ärztlichen Denker der Gegenwart zu den Begriffen und Grundsätzen der „Philosophia perennis“, wenngleich auf höherer Ebene, wie es die neuen Einsichten fordern. Es nimmt dies fast Wunder, wenn man bedenkt, wie gerade auch der Ärztestand lange Zeit ödestem Materialismus sich verschrieben hatte. Daß viele neue Literatur bloß in den Anmerkungen am Ende des Buches gebracht wird, ohne eigentlich verarbeitet zu werden, wird Nichtfachleute weniger stören. Daß aber die bedeutenden Veröffentlichungen des Wiener Univ.-Prof. Dr. Niedermeyer gänzlich unerwähnt bleiben, ist nicht bloß unter österreichischem Gesichtswinkel, sondern auch sachlich bedauerlich. Auch vermißt man sehr ein Stichwörter- und Namenverzeichnis.

Linz a. d. D.

Prof. Josef Knopp.

Bibel-Lexikon. Herausgegeben von Herbert Haag in Verbindung mit A. van den Born und zahlreichen Fachgelehrten. Dritte Lieferung: Emmaus — Gottesknecht. Lex. Einsiedeln—Zürich—Köln, Benziger-Verlag. Subskriptionspreis pro Lieferung Fr./DM 11.—.

Es ist ein Ehrenmal der katholischen Bibelbewegung im deutschen Raum, das sich der Benziger-Verlag mit der Herausgabe dieses Bibellexikons gesetzt hat. Was man bisher nur im Dictionnaire de la Bible und in seinen verschiedenen Supplementen finden konnte, wird in modernster Form und auf Grund der letzten Forschungsergebnisse hier dargeboten. Das Lexikon zeichnet sich bisher durch eine große Universalität aus, nicht bloß, was die Vielzahl der Stichwörter betrifft, sondern auch in den sonstigen Beigaben und nicht zuletzt durch Mut und Weitherzigkeit in den Auffassungen. Nun liegt die dritte Lieferung vor, die das Werk mit den